

DAS CRIMSON CIRCLE MATERIAL
Die Emergence-Serie
SHOUD 11 - Teil 1
mit ADAMUS SAINT-GERMAIN und Merlin,
gechannelt von Geoffrey Hoppe
dem Crimson Circle präsentiert am
06. Juli 2019

www.crimsoncircle.com

Übersetzung: Birgit Junker

Lektorat: Gerlinde Heinke

HINWEIS: Diese Channelings wurde ursprünglich am 15.+16. Juni 2019 während der „10-Jahre mit Adamus“ Feier in Santa Fe, New Mexico, durchgegeben.

Ich Bin Das Ich Bin, Adamus von der vollkommen freien Seinsebene (Publikum applaudiert).
Danke. Danke.

Ah, ich freue mich sehr, euch bei diesem Treffen hier zu haben. Es geht nicht so sehr um mich. Eh, nun ja ... (mehr Lachen) ... vielleicht sehr. Doch in Wirklichkeit geht es um Shaumbra, um euch, um die letzten zehn Jahre. Ich werde ein wenig herumlaufen und sehen, wie vielen ich in die Augen sehen kann.

10 Jahre! Sie sind so schnell vergangen. Es war, als hätte ich gerade eine Tasse Kaffee im Club der Aufgestiegenen Meister getrunken und die zehn Jahre waren um! Ich bin mir sicher, euch ging es genauso (ein paar Kichern). Zehn Jahre blitzschnell, wie nichts. Zehn Jahre von erstaunlichen Veränderungen. Ich weiß, an manchen Tagen habt ihr nicht gedacht, dass sich irgendwas verändert, an manchen Tagen habt ihr euch gefragt, ob ihr überhaupt etwas getan habt.

Zehn Jahre, in denen diejenigen ausgesondert wurden, die wirklich nicht bereit waren für verkörperte Erleuchtung. Das ist es, worum es geht. Um nichts anderes. Ihr habt wahrscheinlich festgestellt, dass es nicht wirklich darum geht, ein besseres menschliches Leben zu führen (Lachen). Es geht darum, realisierte Meister auf diesem Planeten zu werden.

Zehn Jahre voller Ablenkungen. Oh, was musste ich an den Ablenkungen arbeiten. Ich musste an meinem Zeichenbrett im Club der Aufgestiegenen Meister sitzen und daran arbeiten: „Wie werde

ich sie diesen Monat ablenken, in diesem Shoud, in diesem Workshop?“ Zehn Jahre pure Unterhaltung von einem der größten Entertainer aller Zeiten - Kuthumi (Lachen und Applaus).

Zehn Jahre tiefgreifende Informationen. Nicht meine Information. Nein, ich bin nur der Sammler. Ich bin nur derjenige, der vorbeikommt und sich in jeden einzelnen von euch hinein fühlt, wo ihr gerade seid, wofür ihr als nächstes bereit seid. Ich sammle es einfach zusammen; ich destilliere es, weil es manchmal viel Mist enthält. Ich destilliere es und spucke es dann wieder aus. Ich bringe es zu euch zurück. Ich spucke aus, was ihr (ein paar Kichern) denkt, fühlt, durchmacht.

Es geht nicht um euch

Zehn Jahre, in denen diese ganzen Informationen gesammelt wurden, und das Bemerkenswerte ist - und bitte überseht das niemals, denn ihr denkt so oft, dass ihr es für euch selbst tut, es nur um euch geht, es eine einsame Reise ist und ihr euch mit heftigen Stürmen, Drachen und Nöten im Leben abfinden müsst - es geht eigentlich wirklich nicht so sehr um euch. Ihr macht es für diejenigen, die als nächstes kommen.

Fühlt euch einfach für einen Moment dort hinein. Ihr macht das wirklich nicht für euch! Es fühlt sich so an, aber wie ich von Anfang an sagte, hättet ihr eure Realisierung vor einem, zwei, vielleicht drei Leben haben können und ihr sagtet: „Nein, ich werde warten.“ Ihr standet kurz davor und habt gesagt: „Ich werde einfach warten. Ich werde es in dieser unglaublichen Zeit auf dem Planeten tun, in der Zeit der Maschinen, und ich werde es mit noch anderen in einer Gruppe tun. Wir sind alle Individuen, aber wir machen es irgendwie gemeinsam. Ich werde es tun, damit es eine Geschichtsschreibung auf diesem Planeten gibt, eine Chronik darüber, in die Realisierung zu gehen“, und das tut ihr.

Ich weiß, es fühlt sich so an, als würde es um euch gehen, und ich weiß, dass ihr an manchen Tagen enorme Zweifel habt und euch fragt, ob ihr es richtig macht. Dürfte ich euch darum bitten, das beiseite zu legen, zumindest für die nächsten Tage, und zu erkennen, was ihr wirklich tut.

Wisst ihr, diese ganzen Zweifel, diese ganzen Nöte und alles andere, habt ihr bereits in früheren Leben durchgemacht. Ihr musstet das nicht wiederholen, nichts davon. Eure Probleme mit der Fülle oder mit der Gesundheit, ihr musstet das nicht nochmal tun. Und es war nicht so, dass ihr einen Fehler gemacht habt und ihr wieder mittendrin seid. Es ist so, dass ihr das macht um dabei zu helfen, diese schriftliche, dokumentierte Chronik darüber zusammenzubringen, auf diesem Planeten in die Realisierung zu kommen.

Fühlt euch für einen Moment dort hinein. Es geht wirklich nicht um euch. Tut es nicht.

(Pause)

Ich weiß es gibt Zeiten, wenn ihr diese dunkle Nacht der Seele erlebt. Ihr macht einige der schlimmsten Erfahrungen durch - Gesundheitsprobleme, psychische Probleme und all das - aber dann haltet für einen Moment inne und sagt euch: „Weißt du, ich tue das, damit ich einige dieser alten menschlichen Zustände und Probleme hereinbringen kann, um sie jetzt in Weisheit umzuwandeln und das dann vielen, vielen anderen hinterlasse, die den gleichen Weg gehen. Vergiss es einfach“, und genau das macht ihr.

Zehn Jahre

In den zehn Jahren, in denen wir zusammen waren, habt ihr für andere eine Bibliothek mit Informationen aufgebaut - eure Geschichten, euren Tiefsinn, eure Bedenken und eure Sorgen. Aber fühlt euch für einen Moment in den Meister hinein, denn der Meister, der ihr seid, versteht haargenau, was ich sage. Ihr seid zurückgekommen, um einige Erfahrungen noch einmal zu durchlaufen, um sie in Weisheit umzuwandeln und dies als Geschenk für diesen Planeten und für die Menschen, die als nächstes kommen, zu hinterlassen. Nicht alle werden es tun, nicht jeder von ihnen wird es tun, aber es werden genug sein und sie werden das anzapfen, was ihr in diesem Leben getan habt.

Nehmt euch einen Moment Zeit, um euch da hinein zu fühlen.

Ich weiß, manchmal sagt ihr: „Nein, nein. Es geht um mich, Adamus. Du musst mit der Person neben mir sprechen, weil ich diesen Kram wirklich durchmache und es so real ist.“ Das ist es, aber schaut euch an, warum ihr es tut.

Zehn Jahre. Zehn Jahre. Schaut euch die Veränderungen an, die ihr durchgemacht habt. Und wieder, ich weiß, dass es manchmal so aussieht, als würde alles sehr langsam vonstatten gehen. Das tut es wirklich nicht. Schaut euch die Weisheit an, die ihr in euer eigenes Leben gebracht habt. Ihr lernt immer noch, wie man Weisheit verwendet, ihr lernt immer noch, was Weisheit wirklich ist, aber betrachtet euch die Weisheit in eurem Leben im Laufe der vergangenen Jahre.

Betrachtet euch die ganze Freisetzung, die ihr getan habt, das Loslassen. Ahnen-Freiheit, das Loslassen der Ahnen, und einige Leute haben das wirklich missverstanden. Sie denken, es geht darum, die Vorfahren zu verleugnen, ihrer Familie, der Abstammungslinie zu sagen, sie sollen woanders hingehen. Nein, es heißt: „Ich Bin das Ich Bin. Ich bin mein eigener Körper, Verstand und Seele. Ja, ich habe diese Verbindung mit der Familie“, denn zu dieser Zeit werden die Menschen auf dem Planeten immer noch in die Biologie hineingeboren, aber selbst das wird sich ändern. Das Loslassen der Familie, und indem man das tut, befreit man sich selbst und auch sie.

Wisst ihr, so viele der Probleme auf diesem Planeten, die überwiegende Mehrheit, werden in der Familie aufrechterhalten, weitergegeben - Gesundheitsprobleme, psychische Probleme, Suchtprobleme - und es gibt in der Zusammensetzung des Körpers und des Verstandes nichts, das besagt, dass das so sein muss. Aber es ist eine Energie, die von einer Lebenszeit zur anderen in der Abstammungslinie fließt, und ihr habt gelernt, dies loszulassen. Das ist ein großer Schritt. Oh, und ich weiß, dass ihr immer noch einige familiäre Probleme habt, aber ihr lasst diese Familie los.

Zehn Jahre und ich würde sagen, einige der wichtigsten Dinge, die wir gemeinsam getan haben, sind das *Und*, zu verstehen, dass ihr mehrdimensional seid, zu verstehen, dass ihr nicht nur diese physische Person mit diesem Verstand zu dieser bestimmten Zeit in einem bestimmten Alter seid. Ihr seid mehrdimensional und wir werden das in der Arbeit, die wir vor uns haben, wirklich weiter ausdehnen.

Und dann das Erlauben. Das Erlauben. Ich liebe das Erlauben, weil es so verdammt einfach ist. Es ist die Essenz eines Meisters - Erlauben. Und es bedeutet nicht, der Außenwelt zu erlauben, euch mit Füßen zu treten, überhaupt nicht. Es bedeutet, alles zu erlauben, was ihr seid, den Meister in das Haus des Menschen zu erlauben; alles zu erlauben, das ihr seid, dessen sich der Mensch momentan nicht einmal bewusst ist. Aber mit dem Erlauben, mit dem Öffnen und zu sagen: „Ich erlaube“, dann kommt es herein und dann erkennt ihr, was es ist. Dann verkörpert ihr es. Es ist, den großartigsten Anteilen von euch zu erlauben, sich dem Menschen hier auf diesem Planeten anzuschließen.

Zehn gemeinsame Jahre, tolle Zeiten.

Als Tobias zu mir kam und sagte: „Würdest du bitte den Crimson Circle für mich übernehmen?“ und ich sagte euch, dass ich ein wenig abgeneigt war, teilweise deshalb, weil ich die Gruppe kannte, mit der er arbeitete. Ich kannte eure rebellische Piraten-Natur. Ich weiß, dass ihr keine Hausaufgaben macht. Ich weiß, dass ihr nicht wirklich mit euren Ohren bei irgendetwas in dem Material zuhört (etwas Lachen), aber mit eurem Herzen. Und ich wusste zu der Zeit, dass es immer noch viel Makyo gab, immer noch viele Leute, die darin involviert waren und die wirklich einfach nur Energie-Vampire waren. Ich glaube, es gibt ein neues Wort, das die Runde macht - Spieler. Sie spielen einfach nur Energiespiele. Sie waren in diesem Leben wirklich nicht an der Realisierung interessiert.

Wir haben sie irgendwie ausgedünnt. Ich habe es getan, indem ich widerlich war, indem ich fast das Gegenteil von spirituell war, aber es war wieder ein Spiegelbild von euch. Es war *eure* Respektlosigkeit, nicht so sehr meine (ein paar kichern).

Als ich hereinkam und für Tobias übernahm, wurde mir klar, dass ich nicht als St. Germain reinkommen konnte, als nur St. Germain. Es musste einen Unterschied geben. Es musste an euch

angepasst werden. Oh, St. Germain, meine Essenz, ich bin ein wundervolles, wundervolles Wesen, aber ich musste viele Anpassungen vornehmen, um diese Adamus-Persönlichkeit anzunehmen. Es musste ein Spiegelbild von euch sein. Und das hat Arbeit gekostet.

Es musste dort oben im Club der Aufgestiegenen Meister geübt werden. Es war eine steiniger Weg, bis Adamus genau richtig war. Ich bin wirklich nur ein Imitator. Ich verkörpere euch hier oben, und es musste dieses Gleichgewicht zwischen Theatralik und Witzen geben - den wirklich guten Witzen (Lachen); das sind eure verdammten Witze, ich meine, wenn ihr nicht lacht, dann deshalb, weil ihr nicht witzig seid - den Witzen, den tiefgründigen Botschaften, wirklich tiefgründige Botschaften. Und ich sage das nicht von mir, ich sage es von euch. Es gibt nichts Vergleichbares auf dem Planeten. Ihr könnt alte heiligen Texte studieren, es gibt nichts Besseres als das, was ihr macht. Ihr könnt die zeitgenössischen spirituellen Werke, Botschaften, Bücher und Kurse studieren, es gibt nichts Vergleichbares - überhaupt nichts Vergleichbares - weil ihr bereit seid, zu diesem nächsten Schritt zu gehen. Ihr seid bereit, an der Spitze zu stehen. Ihr seid bereit, es tatsächlich zu tun - nicht nur darüber zu reden, sondern es tatsächlich zu tun - in diesem Leben. Darum ging es in den letzten zehn Jahren.

Wir scheinen in Zehnjahresphasen zu arbeiten. Es waren zehn Jahre mit Tobias. Wie viele waren zu Tobias' Zeiten hier? Ah! Wie viele waren es nicht? Wie viele kamen wegen ... (Lachen) ... des Crimson Circle? (Adamus kichert.) Wir neigen dazu, in Zehnjahresphasen zu arbeiten, und in wenigen Monaten werden wir mit unserer nächsten zehnjährigen Phase beginnen. In dieser Phase wird es viele Phasen geben. Wir beginnen die nächste zehnjährige Phase, und ich sage innerhalb von zwei Monaten - wenn wir mit unserer nächste Serie starten. In der Zwischenzeit wickelt ihr...

LINDA: Wirst du bei uns bleiben?

ADAMUS: Ich gehe zu diesem Zeitpunkt keine Verpflichtungen ein (Lachen). Es kommt darauf an, wie sich alle dieses Wochenende verhalten (mehr Lachen).

Während der nächsten Monate werden wir ein paar Dinge unter Dach und Fach bringen. Denkt daran, dass ich im Mai-Shoud sagte, dass ihr eine 45- bis 60-tägige Erfahrung machen werdet. Ich bin sicher, dass noch keiner von euch diese gemacht hat (Lachen). Wir werden das zum Abschluss bringen. Wir sind gerade bei ungefähr 45, etwas unter 45 Tagen. Wir haben noch ein bisschen Zeit, um diese Energien wirklich abzuschließen, und wir haben noch ein bisschen Zeit, um sie sich setzen zu lassen, bevor wir mit unserer nächsten Serie beginnen, die, wie ich glaube, kurz vor meinem Geburtstag im August beginnt - am 3., wenn ihr an Geschenken interessiert seid - am 3.

LINDA: Noch eine Feier?!!

ADAMUS: Eine weitere - ja, wir werden eine weitere Feier haben.

Also, was wir hier bei dieser Zusammenkunft machen, ist eine Art Abschluss der letzten zehn Jahre. Für diejenigen von euch, die hier sind, für euch alle, die später zuschauen werden, für Shaumbra im Allgemeinen, wir bringen das zu einem Abschluss.

Wir werden vorher auch betrachten, was als nächstes kommt, genau hier, eine Vorschau, was als nächstes kommt. Also, als Überleitung dazu lade ich ohne weitere Verzögerung unseren ersten Gast zu diesem nächsten Channeling ein. Etwas Musik bitte, um Cauldre dabei zu helfen, die Änderung vorzunehmen, die liebe Linda mit ein wenig Atmen, und seht, was als nächstes kommt.

LINDA: Dann lasst uns den guten, tiefen Atemzug nehmen. Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug (die Musik beginnt), während Geoff zu diesem nächsten Channeling wechselt.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug und fühlt dort hinein. Fühlt, wie sich alle Energien bewegen und verändern.

Atmet für euch.

Atmet wieder mit Erlauben. Atmet als der Mensch und der Meister, das Ich Bin das Ich Bin atmend.

Atmet mit Präsenz. Atmet in euer Herz hinein.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug.

Atmet... atmet und lasst die Energie fließen.

Seid bei dem Atem, dem Atemzug des Lebens, dem Atemzug, der eurem Körper sagt, dass ihr das Leben wählt.

Fühlt euch in diese Energie des Feierns hinein.

Atmet...

(Pause)

MERLIN: Grüße von hier und von jenseits. Ich Bin Merlin.

Ich bin Merlin auf eine etwas andere Art, als ihr es zuvor erlebt habt, denn während ich zu dieser Versammlung von Shaumbra komme, bin ich Merlin, ein Kollektiv. Merlin, ein Kollektiv aller

Merline, die jemals Merlin waren. Wir kommen jetzt in einem Kollektiv zusammen, jeder von uns individuell und souverän, doch zu dieser Zeit kommen wir als die Gruppe von Merlenen zu euch.

Reden wir ein bisschen über Merlin, was Merlin ist. Es ist ein Titel.

Merlin ist ein Titel, der bestimmten Personen im Laufe der Geschichte verliehen wurde, der weit, weit zurückreicht und der auch in die Zukunft reicht.

Merlin ist der Zeitreisende und der Gestaltwandler.

Merlin ist der Zauberer, und Merlin ist eine Energie.

Wir kommen jetzt als das Kollektiv der Merline zusammen, weil ihr, wie der liebe St. Germain sagte, in eine Zeit eurer neuen Ära für Shaumbra kommt und es die Merlin-Ära ist, in der jeder von euch auch Merlin wird. Ihr schließt euch uns an, dem Kollektiv der Merline, die es vorher gab, dennoch seid ihr individuell und souverän.

Lasst uns einen Moment über die Geschichte von Merlin sprechen. Ich bin sicher, viele von euch kennen die Geschichten von Merlin aus Camelot, König Arthur, die Geschichten, die im 12. Jahrhundert von Geoffrey Monmouth geschrieben wurden. Ein Teil davon ist wahr, ein Teil davon ist eine Legende, ein Teil davon wurde im Laufe der Zeit verändert, aber daran denken die meisten Menschen, wenn sie an Merlin denken.

Lasst uns zunächst einen Moment betrachten, uns für einen Moment hinein fühlen, wie Merlin entstanden ist. Und erinnert euch, Merlin ist der Zeitreisende, denn die Daten und Zeiten könnten ein wenig verwirrend erscheinen. Was also in der Vergangenheit war, ist auch die Zukunft. Der Merlin ist wirklich zeitlos.

Yeshua und die Geburt von Merlin

So viele von euch waren zu der Zeit von Yeshua auf dem Planeten, auf der Erde. Einige von euch sind mit Yeshua gewandert und haben mit Yeshua geweint. Einige von euch warfen als römische Soldaten buchstäblich Steine nach Yeshua. Einige von euch waren weniger in den Ländern Palästinas, was heute Israel heißt. Einige von euch waren in anderen Teilen - in Afrika und Europa und in Indien -, aber so viele von euch können ihre zeitgemäßen Ursprünge bis zu der Zeit von Yeshua verfolgen.

Es war die Zeit, um das Christusbewusstsein auf dem Planeten auszusäen. Es war genau der Grund, warum ihr in dieses Leben gekommen seid, um das Christusbewusstsein auszusäen - es auf die Erde

zu bringen, es mit Gaia zu integrieren, es mit allem auf der Erde zu integrieren - es auszusäen und es dann einfach so zu belassen, bis die richtige Zeit dafür war.

Yeshua, derjenige, den ihr als Yeshua ben Joseph kennt - manche nennen ihn Jesus - Yeshua war ein Kollektiv von Shaumbra. Es war eine Gruppenenergie, in die ihr jeweils einen Teil von euch selbst, einen Teil eurer kristallinen Energie, in dieses Wesen, das Yeshua genannt wird, eingebracht habt. Und Yeshua brachte einige der erstaunlichsten und einige der schwierigsten und herausforderndsten menschlichen Zustände hervor.

Yeshua war in gewisser Weise eure Göttlichkeit im menschlichen Fleisch. Und wie ihr wisst, hat Yeshua viel gelitten. In jungen Jahren - übrigens gibt es so viele Geschichten und Mythen über Yeshua, und wenn sich das richtig anfühlt, erlaubt es. Wenn nicht, lasst es los.

Yeshua wurde nicht in eine arme Familie geboren und er wurde bestimmt nicht in einer Krippe geboren. Yeshua wurde in eine ziemlich wohlhabende Familie geboren und bekam eine gute Ausbildung, als er jung war. Er war nie ein Zimmermann, hat nie auf Holz oder ähnliches eingehämmert. Das wäre unter seinem Stellenwert gewesen.

Yeshua heiratete in sehr jungen Jahren, und damals wurden die Ehen arrangiert, aber tatsächlich verliebte er sich in diejenige, die dazu bestimmt war, ihn zu heiraten. Und er heiratete diese liebe, schöne Frau, und die beiden begannen zunächst ihr Leben auf so glückliche Weise, beide hatten Wohlstand, beide hatten gute Familien, beide hatten eine gute Ausbildung. Aber innerhalb von weniger als zwei Jahren wurde seine Frau krank und sie starb, und daran zerbrach Yeshua. Das zerbrach ihn. Wie konnte das passieren? Wie konnte jemand, den man liebt und für den man sorgt, einfach vor einem sterben? Trotz all seiner Gebeten, dem Herbeirufen der Rabbiner, dem Herbeirufen der Heiler, nichts half, und seine Frau starb vor seinen Augen.

Dies brachte ihn auf seine spirituelle Reise, und seine Geschichte ist eurer so ähnlich - genau genommen *ist* es eure Geschichte. Er hatte vor dem Tod seiner Frau nur sehr wenig Interesse an Spiritualität, aber jetzt, an solch einem Ort der Dunkelheit, so verlassen, machte er sich auf die Suche nach Antworten, ohne zu wissen, wohin er gehen würde, ohne zu wissen, wo er landen würde, doch er machte sich auf die Suche nach Antworten.

Er bereiste ganz Europa - England, Frankreich, Spanien, Portugal, Deutschland - bereiste ganz Europa und suchte nach Antworten. Da er dort nicht das fand, was er wollte, ging er nach Ägypten. Er saß in der Königskammer der Großen Pyramide, ein Ort, an dem einige von euch gesessen haben. Er reiste weiter nach Indien. Er ist durch die Länder des Ostens gereist, um nach der Antwort zu suchen, und schließlich hat er tatsächlich die Antwort gefunden, und es ist wirklich die gleiche Weisheit, die ihr gerade in euer Leben bringt. Es ist simpel. Es ist einfach. Es ist: „Ich Bin das Ich Bin. Ich erlaube das Ich Bin.“

Nachdem er die Antwort gefunden und sich wirklich mit seiner verstorbenen Frau ausgetauscht hatte - sie in den anderen Bereichen, er im physischen Körper -, kehrte Yeshua nach Jerusalem zurück und verbrachte die nächsten drei Jahre damit, zu lehren und zu lieben und zu teilen. Und zu leiden. Zu leiden, weil sich vieles auf der menschlichen Reise um Leiden gedreht hat und sich immer noch um Leiden dreht. Und dann erreichte all das Leid durch seine Hinrichtung, Kreuzigung natürlich seinen Höhepunkt. Es war fast wie ein Ausrufezeichen für menschliches Leiden.

Nach seinem Tod, als er auf die andere Seite übergang, haben er und jeder einzelne von euch Merlin geboren.

Es geschah nicht zu seiner Lebzeit; es geschah am Punkt seines Todes. Er hat Merlin geboren. Und somit könnte man sagen, dass jeder einzelne von euch daran beteiligt war.

Er gebar Merlin, um zu sagen: „Wir müssen die Magie auf diesem Planeten bewahren“, denn er konnte vorhersehen, wie *ihr* vorhersehen konntet, dass ein Tag kommen würde, an dem die Magie durch Religionen, durch Rhetorik und dadurch, in einem mentalen Zustand zu sein, ausgelöscht werden würde. Also wurde Merlin geschaffen, damit die Magie in der Luft bleibt. Merlin wurde erschaffen, damit Dinge wie Fantasie und Vorstellungskraft in der Luft bleiben, und genau das tut Merlin.

Yeshua kam zu seinen Schülern zurück, manchmal, wenn sie als Gruppe zusammen waren und manchmal einzeln, und er sagte: „Ich Existiere. Ich bin immer noch hier.“ Oh, und sie zweifelten, obwohl sie Yeshua und diese Merlin-Energie mit ihren eigenen Augen sahen. Sie zweifelten und fragten sich, wie das möglich sein könnte, und er stellte sich vor sie und sagte: „Ich bin der Merlin. Ich bin immer noch da. Es gibt keinen Tod.“

Er stand als der Merlin und als Yeshua vor Gruppen von bis zu mindestens 500 Menschen, und sagte: „Wahrt die Magie auf diesem Planeten.“ Und seitdem gab es viele weitere, die diesen Titel als Merlin angenommen haben. Einer nach dem anderen, einschließlich einmal derjenige, den ihr als St. Germain kennt, der den Merlin-Titel annahm.

Und dann, weil Merlin ein Zeitreisender ist, ging Merlin in die Zeit vor Yeshua, in die Zeit von Ägypten, in die Zeiten, als ihr nach dem Fall von Atlantis in den Höhlen wart und es Merline gab, die in der Zeit zurückreisten. Jeder Merlin war dafür verantwortlich, der Geschichtenerzähler zu sein. Das ist ein großer Teil der Verantwortung des Merlin - die Geschichten zu erzählen, die Geschichten zu teilen - ob sie es verbal getan haben oder ob ihr es jetzt Mithilfe eurer Medien tut, um die Geschichten zu erzählen.

Merlin ist ein Zeitreisender, der weder zeitlich noch räumlich begrenzt ist. Merlin ist ein Gestaltwandler. erinnert ihr euch an eure Pakauwahs? Es war eines der allerersten Dinge, über die Adamus mit euch gesprochen hat, eure Pakauwahs. Es war nicht nur ein Spiel. Es war nicht nur eine Ablenkung. Es war um zu sagen: „Jetzt habt ihr die Fähigkeit, dieser Gestaltwandler zu sein, euch in euer eigenes Pakauwah zu verwandeln.“

Und es ist eine interessante Sache. Auch wenn sich eure Biologie nicht unbedingt verändert - eure Biologie ist immer noch da - nimmt euch die Person oder nehmen euch die Personen, denen ihr gegenübersteht, anders wahr. Während ihr vielleicht sagt: „Nein, ich bin immer noch im Körper“, seid ihr plötzlich ein Leopard oder ein Adler oder eine Eule. Das ist es, was Merlin macht, er ist ein Gestaltwandler. Er muss die Biologie nicht neu ordnen, sondern erschafft einfach nur die Perspektive dessen, in was auch immer Merlin sich verändern möchte, in was ihr euch verändern möchtet. Ein Baum? Eine Wolke? Ein Tier? Oder nichts, sich einfach in Luft auflösen. Das macht ein Merlin.

Der Merlin ist hier, um sicherzustellen, dass die Magie auf diesem Planeten bleibt, insbesondere zu einer Zeit, in der die Magie verdrängt wurde - verdrängt durch die ganzen mentalen Aktivitäten, durch die Intelligenz des Planeten, durch die Logik des Verstandes. Merlin ist hier, um sicherzustellen, dass Fantasie, Vorstellungskraft und Magie auf dem Planeten weiterhin existieren.

Und vor allem ist Merlin derjenige, der die Magie der Energie ist. Die Magie der Energie. Merlin ist Energie, die magische Energie.

Wir haben seit fast 300 Jahren keinen Merlin mehr auf diesem Planeten gehabt. Nach der Schließung der Mysterien-Schulen haben wir auch die Merlin-Aktivität eingestellt und gewartet, nur gewartet - nicht auf eine einzelne Person, sondern auf eine Gruppe - und deshalb versammeln wir uns heute hier.

Ihr, meine lieben Freunde, seid die neuen Merline. Ihr seid die Zauberer. Ihr seid die Magie, die Gestaltwandler, die Zeitreisenden. Ihr seid diejenigen, die Magie in die Energie bringen.

Merlin wird in der nächsten Ära von Shaumbra als die Energie-Zauberer mindestens für die nächsten zehn Jahre hier sein.

Lasst uns das jetzt zusammenbringen, vielleicht mit etwas magischer Musik von Yoham.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, hinein in das Meerab der magischen Energien von Merlin.

Das Merabh von Merlin

Einige von euch mögen sich fragen: „Sind wir wirklich bereit?“ Oh, in der Tat, während ihr in eure verkörperte Realisierung kommt, beginnt ihr es wirklich zu verstehen.

(Musik beginnt.)

Ihr beginnt, die Entwicklung eurer letzten zehn Jahre wirklich zu verstehen, warum ihr die Schritte, die ihr unternommen habt, durchgemacht habt, und warum ihr jetzt bereit seid, die neuen Merline auf dem Planeten zu sein.

Es wird nicht mehr nur den einen geben, der den Titel trägt und die Energie besitzt. Jetzt werden es Tausende und Abertausende sein.

Man könnte sagen, dass der neue Merlin vielleicht eine Facette von euch ist. Man könnte sagen, der neue Merlin ist der Mensch und der Meister, die gemeinsam integriert sind.

Magie bedeutet einfach jenseits des begrenzten Spektrums, in dem die meisten Menschen leben. Magie bedeutet einfach, dass es so viel mehr gibt als das, was die meisten überhaupt wahrnehmen, und es ist genau hier.

Es bedarf keiner Anstrengung. Es erfordert keine Arbeit, um dieser Merlin zu sein. Und genau das werden wir tun, denn liebe Freunde, ihr werdet erkennen, dass ihr wahrlich nur Energie seid - magische Energie. Magische Energie.

Nehmt einen tiefen Atemzug und lasst euch in diesem Moment, mit diesem Kollektiv der Merline aus der Vergangenheit, die sich jedem einzelnen von euch anschließen, Teil dieser Gruppe werden.

Lasst euch ein Merlin, ein Zauberer, ein Zeitreisender und ein Gestaltwandler werden.

Ihr habt euch entschieden, in menschlicher Gestalt auf diesem Planeten zu bleiben, und ihr möchtet es gewiss nicht auf die gleiche Weise tun, wie ihr es in der Vergangenheit getan habt.

Ihr wollt die Freiheit haben. Ihr möchtet Energie auf eine Weise verstehen und nutzen, wie ihr es noch nie zuvor getan habt.

Ihr möchtet aus jeglichen alten Begrenzungen ausbrechen, und genau das werden wir von nun an tun.

Nehmt einen tiefen Atemzug und fühlt in euch hinein - „Ich Bin Merlin. Ich Bin Merlin. Ich bin Mensch, ich bin Meister, ich bin göttlich und ich bin auch Merlin.“

Merlin, der Energiemeister.

Merlin, der versteht, dass die gesamte Energie, jede Energie, die er wahrnimmt, die seine ist.

Merlin versteht, dass er der Energietanz auf diesem Planeten ist, der niemandem und nichts gegenüber verpflichtet ist.

Nehmt einen tiefen Atemzug - „Ich Bin Merlin“ - und lasst euch Teil dieser geschätzten Gruppe von Individuen werden, von denen ihr die meisten Namen niemals erfahren werdet, aber sie waren die Merline der Vergangenheit. Und sie laden euch jetzt dazu ein, dass ihr euch ihnen anschließt.

„Ich Bin Merlin, der Energiemagier.“

Wo wir von nun an hingehen, werdet ihr dieser Energiemagier sein wollen und eine ganz neue Beziehung zu Energie entwickeln.

„Ich Bin Merlin.“

Ja, tatsächlich, der erste Merlin wurde beim Tod von Yeshua geboren, um sicherzustellen, dass die Geschichten weiterhin erzählt werden würden, dass die Fantasien immer da sein würden, dass die Vorstellungskraft immer offen sein würde.

Der erste Merlin wurde geboren, um sicherzustellen, dass, egal was auch immer auf diesen Planeten kam, es immer Magie geben würde, was das Jenseitige bedeutet, was mehr als nur das normale menschliche Leben bedeutet.

Dieser Merlin wurde infolge des großen Leidens auf diesem Planeten geboren - Yeshua, leidend - die gesamte menschliche Reise ist so voller Leiden, ist belastet mit tiefem, tiefem Leiden.

Somit kommen wir, als die Merline aus der Vergangenheit, zu euch als die neuen Merline, die sich uns anschließen und sagen: „Lasst uns jetzt alle über das Leiden hinausgehen. Lasst uns - beginnend mit euch, in eurem Leben - über das Leiden auf diesem Planeten hinausgehen. Lasst uns über körperliches Leiden, über das Leiden des Verstandes und über das Leiden der Seele hier auf diesem Planeten hinausgehen.“

Deshalb haben wir bis jetzt gewartet, bis zum Ende dieser vergangenen zehnjährigen Ära, um hereinzukommen. Wir haben gewartet, weil es wichtig war, dass ihr versteht, was Energie ist. Es

war wichtig, dass ihr nicht nur eine, sondern mindestens drei Zusagen macht, dass ihr hier auf diesem Planeten als verkörpertes Wesen bleibt, und jetzt kommt noch eine weitere Zusage dort hinzu.

Die neuen Merline gehen über das Leiden hinaus.

Ja, andere auf dem Planeten mögen immer noch leiden und in eurem Herzen mögt ihr immer noch bei ihnen sein, aber ihr werdet der Standard sein, der ihnen zeigt, dass Leiden nicht sein soll. Das Menschsein soll nicht um Leiden gehen.

Was zu Zeiten Yeshuas geboren wurde - in seinem Tod, in seiner Kreuzigung, das ganze damit verbundene Leid -, das gebären wir jetzt neu, genau hier, über das Leiden im Menschsein hinauszugehen, und das ist der neue Merlin. Das ist der Energie-Meister.

Nehmt einen tiefen Atemzug und lasst diesen Merlin, der ihr seid, über das Leiden im Menschsein hinausgehen. Schluss damit.

Es ist tief im menschlichen Verstand und Körper verwurzelt, tief verwurzelt, dass ein menschliches Leben im Allgemeinen mit viel Leid verbunden ist. Wir werden unsere Magie nehmen und darüber hinausgehen.

Einige von euch werden am Leiden festhalten, wie ihr an euren Vorfahren festgehalten habt, wie ihr an Fülleproblemen festgehalten habt, wie ihr an mangelndem Selbstwertgefühl festgehalten habt, aber das wird sich auflösen.

Nehmen wir uns einen Moment und erlaubt euch einfach als der Merlin, das Leiden im Menschsein freizugeben. Fühlt es in eurem Inneren. „Ich Bin Merlin. Ich bin ein Energie-Magier. Leiden ist nicht länger meine Erfahrung, mein Leben, meine Rolle.“

(Pause)

Alle Merline haben sich heute hier versammelt, wir alle, die wir diesen Titel in der Vergangenheit jemals beansprucht haben, versammeln uns hier mit euch, den neuen Merlingen. Und genau wie Adamus werden wir bei jedem Schritt des Weges bei euch sein.

(Pause)

Ihr werdet weiterhin die Worte und Botschaften von Adamus hören, aber jetzt schließen wir uns sogar ihm an, bei jedem einzelnen Shoud, bei jeder einzelnen Versammlung, gemeinsam mit euch, als die neuen Merline.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, einen guten, tiefen Atemzug.

Merlin ist angekommen.

Grüße von hier und von jenseits. Wir sind Merlin.

GEOFF: Das war die erste Sitzung der Konferenz.

LINDA: Könnt ihr es einfach einatmen und diese gigantische Einladung annehmen, die uns zuteil wurde, diese enorme Erklärung des Merlin und der Energie?

GEOFF: Das war ziemlich heftig. Ich erinnere mich, dass ich am Ende dieser ersten Sitzung das Gefühl hatte, dass da einfach eine derart andere Präsenz im Raum war und sich irgendetwas wirklich verändert hatte. Es war interessant, es noch einmal zu sehen und dies einfach zu spüren.

Wow.

Wir schauen uns jetzt den zweiten Teil an. Der zweite Teil der Emergence-Serie (Shoud 11) wurde ganz am Ende der Konferenz überbracht. Es war das Letzte, was wir getan haben, also schauen wir es uns an.

Würdest du ein wenig mit uns atmen?

LINDA: Ich werde uns einfach einladen, dass wir erlauben, damit fortzufahren.

Bleibt bei dem guten, tiefen Atemzug. Ihr seid bereits da, ihr könnt das. Atmet es einfach ein und lasst die Energien sich bewegen.

Atmet es ein und fühlt diesen unglaublichen Merlin.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug, während wir zu diesem nächsten Channeling gehen, um noch mehr zu empfangen, wenn ihr es wählt. Bleibt bei dem guten, tiefen Atemzug.

ADAMUS: Ich Bin das Ich Bin, Adamus von der vollkommen freien Seinsebene.

Ich atme in diesen Saal hinein, in unsere Versammlung hier, in alle, die später kommen, denn dies ist ein weiterer unserer Wendepunkte, unserer Startpunkte, was Tobias gewöhnlich als Trennungspunkt bezeichnet hat. Ihr werdet heute und in den kommenden Tagen viel davon spüren, aber ihr werdet es wirklich in den kommenden Jahren bemerken, was hier genau passiert ist.

Adamus' Roast*

*(*Als „Roast“, was u.a. Rösten bedeutet, bezeichnet man im Amerikanischen u.a. eine Form der Kritik, wenn Personen des öffentlichen Lebens verspottet werden. Anm. d. Übers.)*

Und übrigens, bevor ich weitermache, möchte ich auf die Kommentare eingehen, die während des Röstens gemacht wurden (Lachen). Cauldre hat mich letzte Nacht gefragt, was ich davon gehalten habe. Was habe ich gefühlt? War ich überhaupt hier? War ich im Kristall? Ich gehe nie wieder zurück in den Kristall (mehr Kichern), aber ich war hier. Ich war bei jedem einzelnen dabei, der mich auf der Bühne geröstet hat. Ich war überall auf der Bühne präsent. *Ich habe es geliebt*. Ich habe es absolut geliebt (Applaus des Publikums).

Wisst ihr, ein Aufgestiegener Meister hat alles, was er braucht oder möchte. Ein Aufgestiegener Meister braucht nichts anderes. Was könnte man anderes tun, um einen Aufgestiegenen Meister zu beschenken, als mit eurem Lachen? Euer Lachen. Es erfüllte mein Herz. Es hat mein ganzes Wesen erfüllt, weil ich weiß, wie schwierig dies ist. Das alles sollte vielleicht bis zu fünf Lebenszeiten dauern, und ihr macht es in einer. Ich weiß, ihr denkt, dass 20 Jahre eine lange Zeit sind - es ist *nichts*, wenn man bedenkt, was ihr durchmachen. Lachen zu können ist also das größte Geschenk von allen, das mir so viel Freude bereitet. Mich auslachen? Mhm, vielleicht nicht so sehr (Lachen). Aber Lachen, nur Lachen, werde ich in jedweder Form, die ich kriegen kann, annehmen.

Das durchzumachen, was ihr durchmacht, diese ganze Veränderung in eurem Körper und die Veränderung, die wir hier an diesem Wochenende machen; eine Veränderung, über die wir gleich sprechen werden, fähig zu sein, das durchzustehen und vom Boden aufzustehen, sich ein paar Tränen aus euren Augen und das Blut von eurem Körper abzuwischen, und dann darüber zu lachen und zu sagen: „Verdammt! Gib mir noch mehr.“ (Lachen) „Das war nicht genug, ich kann mehr wegstecken.“ Das ist wirklich das größte Geschenk.

Und wie ihr euch vorstellen könnt, bin ich gestern Abend wieder in den Club der Aufgestiegenen Meister gegangen (mehr Lachen), dessen CEO und Präsident ich bin, und genau genommen bin ich der Gründer und der Sozialdirektor und der Hauptmoderator. Und Linda schaut auf dieses Glas Wasser und erinnert sich an die Zeit, als sie mich mit Wasser bespritzt hat (Bezug nehmend auf etwas, das zuvor im Shoud 8 der Discovery Serie gezeigt wurde; das Publikum ruft „Ohhhh!“ und viel Lachen) Oh, und ich bin so versucht (mehr Lachen). Das ist die perfekte Gelegenheit. Wir haben alle Kameras ausgerichtet. Jeder erwartet es (viele Reaktionen aus dem Publikums).

LINDA: Ich werde mitspielen.

ADAMUS: Wie könnte ich? (Mehr Kichern.) Wie könnte ich, wenn ich warten kann und ihre Angst Jahr für Jahr für Jahr aufbauen lasse? (Lachen) Mwah! Ich liebe dich, und dein Ehemann tut das auch, aber das spielt keine so große Rolle. Ich liebe dich.

Also, liebe Shaumbra, die Fähigkeit zu lachen. Ich bin gestern Abend zum Club der Aufgestiegenen Meister zurückgegangen und sie haben sich alle versammelt: „Nun, wie hat es sich angefühlt, von Menschen kritisiert, ausgelacht und verspottet zu werden? Einiges davon war vulgär. Einiges davon war so wahr!“ (Lachen) Und ich ließ sie sich alle setzen, alle neuntausend - in diesen Tagen fast

zehntausend. Ich ließ sie sich alle setzen und teilte mit ihnen die Schönheit des Augenblicks, die Komödie, die sich abspielte, um lachen zu können. Anstatt auf eure Knie zu gehen und zu beten und ehrfürchtig zu sein, die Piraten zu sein, die ihr seid. Und ich sagte zu jedem einzelnen von ihnen: „Es gibt auf dem Planeten keine Gruppe wie Shaumbra. Es gibt keine!“ Ich sagte: „Eure Gruppen machen immer noch ihre Meditationen und ihren Hokusfokus-Kram. Wir hingegen rösten den Aufgestiegenen Meister.“ (Mehr Lachen.) „Das ist ein Fortschritt! Das ist Fortschritt.“ (Applaus des Publikums.)

Und das ist wirklich so, ist wirklich so, weil das Lachen Berge von Energien versetzt. Es klärt so vieles aus eurem Körper. Das braucht ihr jetzt. Ich möchte dies zu einer jährlichen Veranstaltung machen - nicht mich rösten! (Mehr Kichern.) Lasst uns das das nächste Mal bei Kuthumi ausprobieren. Oh, übrigens, Kuthumi (Lachen). Ratet mal, wo Kuthumi gerade ist? (Mehr Lachen.) Gefangen in einem Kristall (Lachen), bei dem Versuch, rauszukommen, und er erinnert sich an die Geschichte von vor 10.000 Jahren und er beginnt zu denken, dass ich ihm eine Art Zauberspruch oder Hexenwerk auferlegt habe, was ich getan habe (mehr Kichern), und ich möchte nur, dass er mal eine Andeutung davon bekommt.

Kuthumi, mein Kumpel, richtete sich gegen mich. „Dumbass*?!“ (Lachen) Es ist nichtmal lustig. Es ist nichtmal pfiffig (mehr Lachen). Und es ist nicht das, was wirklich passiert ist, und ich habe mir keinen verrückten Namen ausgedacht, was auch immer er sagte: „Lord irgendwas.“ Nein, nein. Nein. Nein, es ist alles erfunden. Es war alles ein Scherz. Es hat nichts mit der Wahrheit zu tun oder - ach halt die Klappe, Kuthumi! (Lachen) - oder mit der Realität.

(„Dumbass“, zu deutsch „Dummkopf“, war ein Wortspiel von Kuthumi, als er Adamus während dem „Roast“ verspottete, und es bezog sich auf die Namensfindung „Adamus“, was er so aussprach, dass es so ähnlich klingt wie „a dumbass“. Anm.d.Übers.)*

Obwohl ich zwei Dinge zugeben werde. Er hat mir ein paar Hinweise gegeben. Er gab mir einige Hinweise, wie ich eine bessere Beziehung zu Shaumbra aufbauen könnte, und er gab mir dazu einige Warnungen. Es waren nicht nur Hinweise, er warnte mich vor euch, und er sagte, ihr seid eine harte Gruppe. Er sagte, ihr macht eure Hausaufgaben nicht und ihr flucht gerne und spuckt und sagt Schimpfworte und furzt und alles übrige, und er sagte, manchmal einfach nur der Geruch und man muss verschwinden, aber - das stimmt. Da war was Wahres dran. Er gab mir dazu einige Hinweise, und Kuthumi sagte auch, dass er euer persönlicher Coach sein würde, wenn ihr dies erlaubt, wenn ihr ihn lasst, und das wird er. Das ist eine sehr wahre Aussage. Ihr möchtet eure Energie ein wenig erneuern? Und wir reden nicht nur davon, was das Körperliche angeht. Ihr wollt eine kleine Erneuerung in eurer verdammten Energie-Einstellung? Wendet euch an Kuthumi, er wird da sein. Ihr werdet das nach der heutigen Sitzung besser verstehen.

Aber Kuthumi, wirklich - Kuthumi ist die ganze Zeit da. Er ist genauso viel bei euch, wie ich bei euch bin. Wir spielen „guter Cop, böser Cop“, er ist der gute, ich der böse, aber er ist bei euch. Also wendet euch an ihn. Er steht zur Verfügung.

Was wir gestern Morgen gemacht haben und was wir heute Nachmittag machen werden, ist Shoud 11 aus der Emergence Serie. Bei eurer Juli-Versammlung... (Adamus kichert) Was, seid ihr froh, es hinter euch zu haben? Bei eurer Juli-Versammlung spielt es dann keine Rolle - ihr könnt dies abspielen, ihr könnt nichts tun, ihr müsst euch nicht versammeln - doch was wir hier tun, ist ziemlich wichtig. Mit dem gestrigen und dem heutigen Segment ist es also Shoud 11. Das wird Shoud 11 der Emergence Serie bilden.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Ja (Publikumsapplaus). Was wir tun werden, was wir heute fertigstellen werden, ist ziemlich wichtig. Ich werde später darüber sprechen (Lachen).

Es nimmt wirklich eine enorme Wendung, ist ein Startpunkt, was auch immer. Es ist eine große, große Verschiebung, und ihr werdet vielleicht nicht alles sofort erkennen, aber es ist eine enorme Verschiebung. So groß, dass das, was wir hier tun, der Startpunkt für so viele unserer kommenden Keahak-Sitzungen sein wird - auch für einige der Zusammenkünfte und Workshops und natürlich fließt es in die Shouds mit ein - aber wir werden uns in den kommenden Keahak-Sitzungen wirklich darauf konzentrieren, was wir hier tun, was wir heute herausbringen.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Und damit, ohne dass es weitere Ankündigungen gibt, werden wir Yoham bitten, wieder kurz hier herauf zu kommen. Wir werden Merlin wieder hereinbringen, um mit der gestrigen Sitzung fortzufahren.

Also Linda, ein wenig Atmen.

LINDA: Also bitte, nehmt noch einmal den guten, tiefen Atemzug, während wir diesen Wechsel von Adamus zu Kuthumi - zu Merlin unterstützen (ein paar kichern). Nehmt den guten, tiefen Atemzug und atmet die Energien von Merlin ein.

(Die Musik beginnt.)

Atmet sie ein, lasst sie fließen.

Ohh, fühlt es. Fühlt es. Atmet das „Ich Bin Hier. Ich Bin Präsent.“ Eure Energien hier unterstützen diese Botschaft.

Atmet zutiefst, fließend, fühlend und erlaubend. Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug des Lebens.

Atmet ... atmet für euch.

Atmet weiter und erlaubt, ladet Merlin ein. Fühlt es wirklich.

Bleibt bei dem guten, tiefen Atemzug, während Merlin hier für uns da ist.

MERLIN: Grüße. Grüße von hier und von jenseits. Ich Bin Merlin.

(Die Musik hört auf.)

Der Merlin hier ist ein Kollektiv aller Merline, die schon einmal auf der Erde gewandelt sind. Und jetzt, in diesem zweiten Abschnitt, ist der Merlin auch ein Kollektiv von jedem einzelnen von euch, der sich Shaumbra nennt. Kollektiv bedeutet, wir kommen in einer Gesamtheit zusammen, sind aber nicht aneinander gebunden. Wir kommen zusammen für ein Gemeinwohl, aber wir sind nicht voneinander abhängig, denn jeder einzelne Merlin ist ein souveränes Wesen.

Der Merlin

Merlin, und der Merlin, der ihr seid, ist ein Zeitreisender, weil Merlin erkennt, dass er aus seiner eigenen Vergangenheit und aus seiner eigenen Zukunft stammt. Es gibt keine Barrikaden oder Mauern oder Türen, die einen von der Vergangenheit oder der Zukunft trennen, sodass Merlin die Zeit leicht durchqueren kann.

Merlin ist der Torwächter der Zeit, der Gebieter der Zeit und der Benutzer der Zeit, und deshalb ist das tatsächlich etwas, was jetzt in euer eigenes Leben als Merline herein gebracht werden kann. Dieser Zeitreisende zu sein, zeitgleich im Hier und Jenseitigen zu sein.

Merlin ist ein Gestaltwandler, weil Merlin erkennt, dass es keine einzelne Realität gibt. Es gibt viele, viele Realitäten. Es basiert alles auf der Sichtweise des Betrachters und der Absicht des Schöpfers. Daher kann Merlin also als Kaninchen, als Adler, als Baum, als Wassertropfen, als nichts anderes als die Luft selbst erscheinen.

Als Merline werdet ihr jetzt schließlich anfangen, diese Fähigkeit zu nutzen. Ihr werdet diese Fähigkeit nutzen, um die Dinge für euch zu erfahren, die ihr zu erfahren wählt. Natürlich niemals, um andere zu manipulieren. Niemals, um irgendwo außerhalb von euch Energie zu nehmen, weil es außerhalb von euch keine Energie gibt. Aber jetzt habt ihr die Fähigkeit, eure Realität zu gestalten und zu verändern.

Und es wird Zeiten geben, wo sich viele Realitäten auf einmal abspielen und es den menschlichen Verstand nicht mehr verwirren wird, denn ihr werdet erkennen, dass alle Realitäten, alle Potenziale, alles zeitgleich in und außerhalb der Zeit existiert.

Wenn wir das vor vielen, vielen Jahren besprochen hätten, hätte es den menschlichen Verstand einfach überfordert. Aber ihr seid jetzt an einem Punkt angelangt, an dem ihr das *Und* und alle Möglichkeiten versteht.

Der Merlin, der ihr seid, ist ein wahrer Magier. Magier bedeutet einfach, dass ihr alle Seinsbereiche begreift, alle Möglichkeiten, und bei denjenigen, die ihr nicht sofort versteht, wisst ihr, dass ihr sie ohne Angst erforschen könnt.

Und der Merlin, dieser moderne Merlin, der ihr seid, ist einer, der alle Illusionen davon zunichte macht, im Menschsein auf diesem Planeten zu leiden, und beginnt damit zuerst bei sich selbst. Während die anderen Eigenschaften des Merlin, die ich erwähnt habe, eurer Bezeichnung nach ältere Eigenschaften sind, so ist die neue Eigenschaft des Merlin jenseits des Leidens, jenseits dieses Bedürfnisses im Menschsein, sodass ihr Erfahrungen machen und im Leben sein könnt, in Freude und in Sinnlichkeit, ohne weiteres Leiden.

In unseren Sitzungen, die wir mit Adamus, mit allen Merlins und mit den anderen, die sich anschließen werden, vor uns haben, wird es einen ausgeprägten Fokus darauf geben, dieses Leiden zu durchbrechen. Und wenn ihr nach vorne kommt, wenn euch das Mikrofon gegeben wird, wenn ihr am Tisch seid, um eure eigene Stimme hervorkommen zu lassen, wenn es Leiden in eurer Energie gibt, wenn ihr weiterhin Leid mit euch herumtragt, werdet ihr diesbezüglich zur Rede gestellt werden, denn wo wir hingehen, gibt es keinen Platz dafür. Kein Leiden mehr in eurem Leben. Punkt.

(Pause)

Der Merlin ist die Weisheit, über die wir so lange gesprochen haben. Der Merlin ersetzt eventuell das Wort „Meister“. Ihr werdet jetzt wahre Merline. Es ist die Weisheit, und in Merlin gibt es keine Energie. Es gibt kein Bedürfnis für Energie.

Weisheit sind in Merlin keine Gedanken, denn ihr werdet erkennen, dass selbst Gedanken, wie ihr sie früher gekannt habt, zu verschwinden beginnen und durch das Gnost und die Weisheit ersetzt werden. Im Merlin gibt es also keine Gedanken. Es gibt einfach die Weisheit, das Wissen und das Gnost.

Der Merlin kommt nicht herein, um den Menschen zu retten, aber der Merlin ist da, um den Menschen daran zu erinnern, dass er nicht alleine ist, dass auch er der Merlin ist. Er ist auch das Ich Bin.

Wendet euch nicht an den Merlin, um Dinge für euch zu tun. Werdet lieber zum Merlin und macht es dann selbst.

Wendet euch nicht an den Merlin, um Dinge für euch zu tun, um euren Körper zu heilen, eine finanzielle Situation zu korrigieren, eine neue Beziehung herzustellen, euch glücklich zu machen, denn das ist nicht die Aufgabe des Merlin. Ihr werdet damit betraut werden, an diesem Punkt der Merlin zu werden.

Wendet euch also nicht an den Merlin, um das menschliche Leben zu verbessern, denn in den nächsten Jahren wird das Wort „Mensch“ vollkommen aus eurem Wortschatz verschwinden. Ihr werdet euch an die Tage erinnern, als ihr ein Mensch wart, aber ihr werdet nicht länger der begrenzte Mensch sein, den ihr jetzt kennt.

Wendet euch nicht an den Merlin, sondern *werdet* der Merlin.

Der Drache

Merlins größter Begleiter ist der Drache. Der Merlin und der Drache - fühlt dies für einen Moment - sie sind wahre Gefährten füreinander und letztendlich für euch.

Der Drache besitzt keine Energie. Der Drache besitzt keinen Körper. Der Drache hat kein Ziel. Der Drache ist nur eines, und das ist Klarheit.

Der Drache bringt Klarheit herein und genau dieser Klarheit widersetzen sich die meisten Menschen. Sie wollen das nicht klar sehen. Sie wollen sich verstecken. Sie wollen die Dinge vertuschen. Sie wollen in Illusionen über Illusionen über Illusionen leben, also widersetzen sich die meisten dem Drachen.

Viele haben den Drachen und Merlin die Bösen genannt, die Söhne und Töchter von Satans selbst, weil es auf diesem Planeten so viele gibt, die in Angst leben und an dieser Angst festhalten, die der Klarheit widerstehen, wer sie wirklich sind. Was tun sie also, anstatt Klarheit zu erlauben? Sie nennen es den Teufel selbst, und manchmal fühlt es sich so an, weil die Klarheit so hart und überwältigend sein kann. Aber ihr seid bereit für die Klarheit, die mit dem Drachen, dem Begleiter des Merlin, einhergeht.

Es ist an der Zeit, dass ihr ein neues Sehvermögen bekommt. Anstatt nur das Sehvermögen eurer Augen und manchmal die Vorstellung eurer Gedanken und eure Vorstellungskraft, ist es Zeit für euch, das Sehvermögen des Drachen zu bekommen. Dies ist ein inneres Sehvermögen. Letztendlich wird es auch nach außen gehen, aber zunächst ist das Sehvermögen die gesamte Innenschau.

Es ist, sich selbst auf die größte und klarste Weise zu betrachten, und manchmal wird es beunruhigend sein. Manchmal werdet ihr Dinge über euch selbst sehen, ihr werdet eure eigenen Ängste sehen, ihr werdet Teile eurer eigenen Vergangenheit sehen. Ihr werdet Dinge sehen, die ihr zunächst vielleicht als hässlich, beängstigend, unangenehm empfindet, aber mit den Augen des Drachen, mit dem neuen Sehvermögen des Drachen, das ihr besitzt, erlaubt euch, darüber hinauszugehen. Rennt nicht davon.

Erlaubt eurem Sehvermögen, hindurch und darüber hinaus zu gehen, denn jenseits der Wahrnehmung dessen, was für den Menschen unangenehm sein kann, liegt das größte Geschenk von allen - die Erkenntnis, wer ihr wirklich seid.

Mit eurem Drachen-Sehvermögen werdet ihr über die Fassaden und die Qualen und die Sorgen und den Kummer hinwegsehen. Ihr werdet über all diese Dinge hinwegsehen, auch über die Dinge, die ihr an euch selbst hasst. Mit dem Sehvermögen des Drachen werdet ihr über all das hinwegsehen und ihr werdet schließlich verstehen, wer ihr wirklich seid.

Nehmen wir uns jetzt diesen Moment, um das Drachen-Sehvermögen zu akzeptieren und es in eure eigenen Augen herein zu erlauben.

Nehmt einen tiefen Atemzug, denn jetzt kommt das Drachen-Sehvermögen, das im Außen nicht dazu verwendet werden darf, um in das Leben anderer Menschen einzudringen und es zu erforschen und auszuspähen, sondern um euch selbst zu betrachten. Dieses Drachen-Sehvermögen ist eine neue Art wahrzunehmen, wer ihr seid.

(Pause)

Bei dieser Zusammenkunft bringen wir die Schönheit von Merlin mit all seiner Weisheit, mit der Klarheit seines Gefährten, dem Drachen, zum Vorschein, und wir bringen dieses Drachen-Sehvermögen jetzt in eure Augen, in euren Verstand, in euer Herz, damit ihr sehen könnt, wer ihr wirklich seid.

Fürchtet euch vor nichts, was ihr seht.

Fürchtet euch vor nichts, was ihr seht, denn was ihr zunächst wahrnehmt, ist wahrscheinlich nicht die echte Wahrheit. Schaut tiefer und tiefer, anstatt wegzulaufen. Schaut tiefer und tiefer und ihr werdet schließlich sehen, wer ihr seid.

Und jetzt bringt den Merlin in euch hinein, die Weisheit, was wir bis jetzt den Meister genannt haben. Ihr bringt das in euch hinein und ihr bringt das Drachen-Sehvermögen in euch hinein.

Der Drache ist keine Energie und der Drache wird es nicht für euch tun. Der Drache hat keine Gestalt. Der Drache hat keine Agenda. Der Drache ist nicht euer Haustier. Der Drache ist euer Sehvermögen.

Der Drache wird nicht rausgehen und für euch Dinge erledigen und geschehen lassen, sondern das klare Sehvermögen erlauben. *Werdet* das klare Sehvermögen. Wenn die Dinge vernebelt sind, wenn das Bild unklar ist, wenn das alte menschliche Selbst ängstlich wird, lasst euch zum Drachen-Sehvermögen in eurem eigenen Leben, in eurer Realisierung und in eurem Erwachen werden.

Der Mensch

Und dann der dritte Punkt heute, und einer, der Gegenstand vieler unserer Diskussionen sein wird, und ich bin sicher, vieler Diskussionen mit jedem einzelnen von euch.

Wir haben bisher über den Menschen gesprochen, den erfahrungsbezogenen Teil der Trinität. Es gibt das Ich Bin, das reines Bewusstsein ist. Es gibt den Meister, Merlin, der wirklich Weisheit ist, und dann gibt es den Menschen mit der Erfahrung.

Die Erfahrung des Menschen wurde oft durch die Vergangenheit, durch Karma, aber auch durch Überzeugungen und Begrenzungen bestimmt. Die Erfahrung des Menschen brachte dann Energie hervor, um den erfahrungsbezogenen Spielplatz für den Menschen zu erschaffen. Aber mit dieser Zusammenkunft am Ende der Emergence Serie ändert sich das.

Der Mensch ist jetzt die Energie und die Erfahrung folgt.

Der Mensch - ihr - werdet die Energie. Und ihr könntet denken: „Nun, bin ich nicht die Gedanken?“ Nein, die Gedanken verwandeln sich jetzt in Energie.

Und ihr denkt vielleicht: „Bin ich nicht Bewusstsein?“ Und die Antwort darauf ist, dass ihr das niemals wirklich wart. Das wart ihr wirklich niemals. Es gibt Bewusstsein innerhalb der Trinität des Selbst, aber der Mensch an sich, nein, da gibt es kein Bewusstsein. Da sind Gedanken und Emotionen. Da sind Erinnerungen und Gefühle, aber es gab niemals wahres Bewusstsein im Menschen.

Jetzt ändern wir es um, vom Erfahrungsbezogenen, der die Energie hereinbringt, in Energie, die die Erfahrung eurer Wahl erlaubt. Darin liegt enormer Unterschied, eine enorme Veränderung.

Nimm dir einen Moment, liebe menschliche Facette des Ich Bin, nimm dir jetzt einen Moment, um zu fühlen, wie es sich anfühlt, die Energie zu sein ...

(Pause)

... und dann deine Erfahrung zu wählen, anstatt umgekehrt.

Ein Teil des Menschen rebelliert dagegen und sagt: „Aber ich bin all diese Dinge. Ich bin Intelligenz, ich bin Bewusstsein, ich bin all diese Dinge.“ Aber nimm dir einen Moment, liebe menschliche Facette, um dich selbst als Energie zu fühlen.

(Pause)

Was ist der Unterschied? Warum ist es anders? Weil ihr in der Vergangenheit der erfahrungsbezogene Anteil wart, der einzige Anteil, der erfahren konnte, der einzige Anteil, der in die Tiefen der Schöpfungen eures Schöpfers gehen konnte. Der einzige Anteil, der das konnte. Und dann habt ihr außerhalb von euch nach Energie gegriffen. Seit ihr ein Mensch gewesen seid, hat es die Wahrnehmung gegeben, dass die Energie außerhalb von euch bleibt, also seid ihr dieser Überzeugung gefolgt. Ihr habt außerhalb von euch nach Energie gegriffen, um eure Erfahrung zu unterstützen und zu stärken. Aber das ändert sich jetzt hier, an diesem Tag.

Ihr seid zuerst Energie. Nehmt einen tiefen Atemzug und fühlt das.

(Pause)

Und wenn ich Energie sage, denkt dabei nicht an Elektrizität oder Benzin oder Atomkraft oder an irgendetwas von diesen anderen Dingen, nicht Solar. Es ist eure Energie. Es ist eure persönliche Energie.

In der Zeit, die ihr vor euch habt, werdet ihr schließlich erforschen, was diese Energie wirklich ist, und ihr werdet immer noch denken, dass ihr mehr seid als Energie, dass es einen Verstand mit seinen Gedanken gibt. Aber dann werdet ihr schließlich erkennen, nein, in euch ist alles Energie.

Ihr werdet über eure Vergangenheit nachdenken, über eure Erinnerungen und ihr werdet denken: „Nun, diese sind anders als Energie.“ Und ihr werdet schließlich erkennen, dass sie Energie sind.

Ihr werdet eure Ängste, eure Sorgen beobachten und denken: „Nun, diese sind keine Energie. Diese ziehen Energien an.“ Aber ihr werdet schließlich erkennen, dass diese Energien sind.

Ihr werdet euch eure größten Potenziale und Erfolge vorstellen und denken: „Nun, das sind keine Energien. Energien kommen herein, um das zu unterstützen.“ Und dann werdet ihr erkennen, dass dies Energien *sind*. Sie integrieren sich jetzt.

"Ich bin Mensch. Ich bin die Energie. Ich bin Mensch. Ich bin die Energie“, und es wird bald ein Tag kommen, an dem wir das Wort „Mensch“ fallen lassen.

„Ich bin Energie. Ich bin der Merlin. Ich Bin das Ich Bin.“ Aber eure momentane Funktion als die menschliche Facette, die dies ebenfalls jederzeit anzapfen, sich dem Merlin, dem Ich Bin anschließen kann, eure Funktion als Mensch ist es, die Energie zu *sein*. Das ist monumental.

Niemals hat dies in der Geschichte der Menschheit stattgefunden. Und mir ist klar, dass es ein bisschen verwirrend ist, aber fühlt euch jetzt gerade in den Merlin hinein, in eure Weisheit, um zu verstehen, warum dies so wichtig ist, warum dies eine so große Veränderung ist. Bittet den Merlin nicht darum, es für euch zu tun. Bittet den Merlin nicht darum, es euch zu erklären. Lasst euch für einen Moment zum Merlin werden, in der Weisheit.

(Pause)

Und der Merlin versteht die Verschiebung vom Mensch als der Erfahrende, jetzt hinein in den Mensch als die Energie. Und mit der Energie könnt ihr jetzt die Erfahrung wählen. Es ist Teil dieser ganzen Trinität, Teil der wahren Schöpferkraft in der physischen Realität.

Mensch, Energie - oh, euer Verstand rast gerade davon. Dann nehmt ihr einen tiefen Atemzug und werdet der Merlin, damit die Weisheit versteht, warum der Mensch zur Energie wird.

(Pause)

Und damit, wir sind das Kollektiv der Merline aus der Vergangenheit, alle, die diesen Titel getragen haben, alle, die Zeit und Raum durchquert haben, alle, die die Zeit befehligt haben, ihnen zu dienen. Wir sind die Merline, die die Gestaltwandler waren, diejenigen, die werden können, was immer sie wählen, einfach durch das Erlauben.

Wir sind die Merline, die jetzt diejenigen mit einbeziehen, die von hier aus hinein in wahre verkörperte Realisierung weitergehen werden - euch - diejenigen, die sich selbst Shaumbra nennen.

Damit grüßen wir euch von hier und von jenseits.

Wir sind die Merline.

Und wir werden dies gleich zurück an Adamus übergeben.

LINDA: Also ... seid bei der Atmung, während der Übergang hier stattfindet. Nehmt ein paar gute, tiefe Atemzüge.

(Die Musik beginnt wieder.)

Fühlt euch in diese Botschaft von Merlin hinein. Lass es sich integrieren.

Bleibt bei der Atmung.

Es sind keine Worte nötig. Bleibt einfach bei der Atmung. Bleibt bei dem guten, tiefen Atemzug.

Atmet ...

(Pause, während die Musik weitergeht und dann verklingt.)

ADAMUS: Ich Bin das Ich Bin, Adamus von der vollkommen freien Seinsebene.

Mm, lasst uns damit einen guten, tiefen Atemzug nehmen, liebe Energien (ein paar kichern).

Ich bat Merlin, hereinzukommen, um diese Botschaft zu übermitteln. Merlin und der Drache, sie sind Gefährten. Sie sind unzertrennlich.

Der Drache kommt jetzt herein. Er schenkt euch Sehvermögen. Ah, und nicht nur so, wie ihr es in der Vergangenheit besessen habt, das Sehvermögen eurer Augen, sondern ihr bringt wahres Sehvermögen herein und es schaut nach innen. Letztendlich, ja, nach außen, aber momentan ist es nur für innen. Es wird unglaublich viel Klarheit bereitstellen, manchmal ein bisschen erschreckend, manchmal überwältigend. Aber geht da durch, anstatt davor wegzulaufen. Erlaubt eurem Sehvermögen, eurem Drachen-Sehvermögen, jede innere Angst, Sorge, Barrikade, alles, was ihr habt, zu durchforsten. Erlaubt dem Sehvermögen, es zu durchdringen, geradewegs dort hindurch zur anderen Seite, und ihr werdet Dinge über euch erblicken, die ihr euch niemals allein durch den menschlichen Verstand hättet vorstellen können.

Merlin ist die Weisheit und, wie Merlin sagte, wendet euch nicht an Merlin, um es für euch zu tun. Werdet der Merlin. Seid der Merlin.

Und zum Schluss, das Wichtigste von allem und das, von dem ich sicher bin, dass es euch für eine Weile bis zu einem gewissen Grad verwirren wird, aber der Mensch wird zur Energie. Nun, ihr möchtet, dass der Mensch das ganze Paket ist, die ganze Enchilada, alles zu einem zusammengeschnürt, doch der Mensch ist eine Facette dieser Trinität, des Ich Bin, des Merlin und des Menschen. Also, erlaubt euch hier für eine Weile, die Energie zu *sein*.

Ihr seid bis jetzt der Erfahrende gewesen, die Erfahrung, die manchmal - meistens - nicht einmal bewusst von euch gewählt wurde, zwangsläufig. Es ist einfach aufgrund vieler Kräftespiele passiert, aber jetzt werdet ihr die Energie und bestimmt dann die Erfahrung, die ihr möchtet.

Spielt damit. Spielt mit euch als Energie. Und wie Merlin sagte, eure Gedanken sind jetzt Energie. Eure Überzeugungen, Energie. Eure Gefühle, Energie. Alles - eure Bestrebungen, eure Wünsche - verwandeln sich jetzt in Energie. Fühlt euch für einen Moment dort hinein.

Und dann geht los und erfahrt, durch eure Wahl, ausgeglichen durch die unglaubliche Klarheit von Merlin und dem Drachen.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen und das zu einem Merabh bringen. Ein Merabh ist diese Verschiebung des Bewusstseins, aber hier und heute eine *enorme* Verschiebung.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen mit ein wenig Musik.

(Die Musik beginnt.)

Merabh der Energie

Wir mussten viele Schritte unternehmen, um hierher zu kommen. Einige Baby-Schritte, einige riesige Schritte. Wir hatten viele Gabelungen, und jetzt kommen wir an diesem Ort an. Und ich weiß, dass ihr versuchen werdet, alles zu ergründen, und das ist in Ordnung. Aber vor allem, erlaubt es einfach.

Ihr werdet versuchen herauszufinden, was es bedeutet: „Wenn ich nur Energie bin.“ Es ist der Mensch, der sich in Energie umwandelt. Ihr habt immer noch den Merlin, ihr habt immer noch das Ich Bin. Es ist der Mensch, der seine Funktion in der Trinität ändert.

Ja, ihr werdet immer noch Erfahrungen machen, aber es tritt jetzt in den Hintergrund für euch, ein Wesen aus Energie, und all dies führt uns schließlich zu dieser Sache, die Tobias hervorgebracht hat - Neue Energie - Energie und Bewusstsein miteinander vereint. Dies ist einer der Schritte auf dem Weg, um dorthin zu gelangen.

Also, lieber Mensch, fühl dich jetzt als Energie. Energie, die keine Kraft und keine Dualität besitzt.

Energie, die nicht weh tut. Es ist nicht schmerzhaft.

Energie, die niemals überfordert.

Es gab eine allgemeine Angst, die ihr vor Energie hattet - zu viel zu haben-, weil eure Erfahrung damit manchmal schmerzhaft war. Aber jetzt kommt der Punkt, an dem ihr die Energie sein könnt. Und, wie der Merlin sagte, die Menschen und ihr seid immer nach Außen gegangen, habt außerhalb geschaut, habt irgend woanders nach Energie gesucht. Aber jetzt *seid* ihr die Energie.

Fühlt jetzt gerade die Beziehung zwischen dem reinen Bewusstsein des Ich Bin und euch als der Mensch, als Energie. Fühlt euch in diese Beziehung hinein und wie anders es sein würde, als wenn ihr nur der erfahrungsbezogene Anteil seid.

Fühlt eine Verschiebung, die jetzt gerade in eurer Biologie stattfindet, in eurem Verstand, in eurer Identität.

(Pause)

Lasst euch jetzt für einen Moment die Vertrautheit fühlen, eine tiefere Vertrautheit mit dem Merlin und dem Drachen - was wir zuvor den Meister genannt haben - aber der Merlin mit der Weisheit, der Drache mit der Klarheit.

Fühlt euch jetzt als die Energiekomponente und wie sich das auf die Beziehung mit der Weisheit, der Klarheit und dem Bewusstsein auswirkt.

(Pause)

Ihr wart sehr neugierig auf Energie. Manchmal wolltet ihr Energie haben und manchmal seid ihr davor davongelaufen. Wir haben während dieser Jahre in unserer Physik über Energie diskutiert, und jetzt kommt die Zeit, in der ihr Energie *seid*. Es ist wahrscheinlich nicht das, was ihr euch darunter vorgestellt habt.

Wir werden im bevorstehenden Keahak, in den Shouds und in den Workshops noch viel mehr darüber sprechen, aber genau hier war der perfekte Ort, um es zu initiieren - natürlich vor dem Zeitplan. Weit vor dem Zeitplan.

Lasst uns einen tiefen Atemzug in die Energie nehmen.

(Pause)

Ihr werdet feststellen, dass ihr nicht länger das seid, was ihr für eure Gedanken gehalten habt, was euch durch den Kopf ging, weil es einfach zu Energie wird.

Ihr erkennt, dass ihr nicht mehr die Identität seid, die ihr dachtet zu sein. Es wird ein leichtes Verlustgefühl davon geben, aber auch Befreiung, denn jetzt seid ihr einfach nur Energie.

(Pause)

Die Art und Weise, wie ihr sie gewöhnlich verwendet habt, um Probleme zu lösen und um das Leben zu bewältigen und mit dem Leben umzugehen, ändert sich jetzt. Die alte Denkweise verschwindet einfach. Sie wird einfach Teil der Energie.

(Pause)

Also, in den letzten 45 Tagen haben wir dies eingerichtet, ihr habt es eingerichtet. Wir haben die Verschiebungen gemacht. Ihr habt das Gefühl gehabt, als ob ihr alles vergesst, den Kontakt zu euch selbst verliert - einige von euch hatten Unfälle oder Zwischenfälle - alles Teil dieser Verschiebung, die genau hier, genau jetzt stattfindet.

Du, lieber Mensch, bist in erster Linie, bist vor allem Energie. Und dann wählst du damit deine Erfahrung, ausgeglichen mit Weisheit, ausgeglichen mit Klarheit.

Dachtet ihr, ihr würdet verrückt werden? Auf jeden Fall, weil euer Verstand zu Energie wird. Eure Gedanken, eure Vergangenheit, sogar eure Begrenzungen, sogar eure Ängste sind nicht länger im Verstand eingeschlossen. Aus ihnen wird Energie, eine Energie, die keine Dualität besitzt, keine Kraft, keine Agenda, bis ihr entscheidet, wie ihr es erleben möchtet.

Lasst uns jetzt einen tiefen Atemzug nehmen und erlaubt die Verschiebung.

(Lange Pause)

Fühlt eure Gedanken jetzt als Energie, sogar eure Emotionen als Energie, sogar eure Müdigkeit, euren Körper, die Dinge, die ihr am meisten liebt, sogar eure Sinnlichkeit, fühlt sie jetzt als Energie ...

(Pause)

... weil sie vorher einfach Illusionen waren. Einfach Illusionen, einfach ein Traum, aber ein Traum, der nicht das war, wer ihr wirklich seid.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, hinein in diesen Tag, in die Energie, in die Weisheit, in die Klarheit.

Lasst uns einen guten, tiefen Atemzug nehmen.

(Pause)

Wir brauchten das ganze Lachen in den letzten Tagen. Wir brauchten alles, um an diesen Punkt zu gelangen, sonst wären wir in Tristesse, in zu viel Denken versunken. Oh, wir brauchten dieses Lachen, auch wenn es auf meine Kosten ging. Das ist schon in Ordnung. Wir brauchten dieses Lachen, um die Kurve zu kriegen und um diese Veränderung im Bewusstsein zu bewirken. Das ganze Lachen, ihr wisst, es ist alles nur Energie.

Fühlt jetzt hinein in einen Moment, wie es sein wird, wenn ihr keine Energie anzieht - ihr zieht keine Energie an, um eure Erfahrung hereinzubringen - ihr *seid* die Energie.

Ihr *seid* die Energie, vollkommen ausgeglichen mit Weisheit und Klarheit. Stellt euch vor, was ihr jetzt tun könnt.

Lasst uns gemeinsam einen tiefen Atemzug nehmen. Ein guter - ein wirklich guter, tiefer gemeinsamer Atemzug.

Das ganze Lachen ... das ganze Lachen hilft jetzt, diesen Übergang zu schaffen. Ihr seid Energie. Stell euch das mal vor. Hm.

(Die Musik endet.)

Meine lieben Freunde, jetzt kommen wir zum Ende unserer Versammlung. Wir sind im Begriff, in das elfte Jahr zu starten. Wir haben nur ein paar Monate Zeit, bis wir wirklich mit der nächsten Serie weitermachen. Ihr habt ein paar Monate Zeit, um all das zu integrieren, um euch wirklich dort hinein zu fühlen, um diese Anpassung vom Erfahrungswesen zum Energiewesen vorzunehmen.

Lasst uns einen guten, tiefen Atemzug nehmen mit dem, was wir gehabt haben, was wir hier getan haben, was wir allen Shaumbra mitbringen werden. Lasst uns einen guten, tiefen Atemzug nehmen und wenn ihr mich für einen Moment für den ganzen Kummer, den ihr mir in den letzten Tagen bereitet habt, verwöhnen würdet, so würde ich liebend gerne noch einmal *I Am that I Am* hören. Das hat mich berührt. Und wenn ihr alle das *I Am that I Am* mitsingen würdet, mein Lieblingslied.

(Yoham beginnt das Lied zu spielen.)

GERHARD UND EINAT: (Singen) *I Am that I Am, Human Angel Divine.*

ADAMUS: Human Energy Divine (einige lachen).

GERHARD AND EINAT: *I Am that I Am, Human Energy ...*

ADAMUS: Energy.

GERHARD UND EINAT:... Divine.

GERHARD: Sonst noch was?

ADAMUS: Energy Divine (sie kichern).

GERHARD, EINAT UND ADAMUS (singt jetzt mit): *Let it be.*

EINAT: *Breath at a time. Welcome home...*

GERHARD: *To the Merlin Land.*

EINAT: *To the Merlin land!*

ADAMUS: *I Am that I Am ...*

GERHARD, EINAT AND ADAMUS: *Human Energy Divine. I Am that I Am ...*

ADAMUS: *Human Wisdom Divine.*

ADAMUS: Wisdom Divine.

GERHARD: *Wisdom Divine!*

ADAMUS: *Wisdom Divine.* Ich bringe dein Lied absichtlich durcheinander (Lachen).

GERHARD, EINAT AND ADAMUS: *Let it be ...*

EINAT: *Breath at a time ...*

ADAMUS: Und das gefällt mir, *breath at a time.*

GERHARD AND EINAT: *Welcome home into the Merlin ...*

ADAMUS: Merlin. Merlin.

GERHARD AND ADAMUS: *Merrrlin* (Lachen). *Merrrlin.*

ADAMUS: Ja. Ja. Versuchen wir es noch einmal.

GERHARD, EINAT AND ADAMUS: *Welcome home into the Merrrrlin. I Am that I Am ...*

(Publikum applaudiert.)

ADAMUS: Wow! Du begreifst schnell!

GERHARD, EINAT AND ADAMUS: ... *human energy divine. I Am that I Am, human wisdom divine.*

ADAMUS: Du begreifst schnell. Gut, nicht so schnell (Lachen).

GERHARD AND EINAT: *Let it be ...*

EINAT: *Breath at a time.*

ADAMUS: (lacht) Hab ihn zum Lachen gebracht!

GERHARD, EINAT AND ADAMUS: *Welcome home into the Merrrr ...*

GERHARD: ... lin, lin!

ADAMUS: Gut! Gut! (Beifall des Publikums.) Fangen wir von vorne an, aber etwas schneller.

EINAT: Okay.

ADAMUS: Ja, ich meine, es ist irgendwie - steigern wir das Tempo ein wenig. Das sind jetzt Energiewesen. Ja. Sie sind nicht einfach nur Erfahrung. Okay, steigert es. Ja! (Das Publikum beginnt zu klatschen, als Yoham das Tempo erhöht.)

Und in diesem Sinne, meine lieben Freunde, möchte ich mich verabschieden und daran erinnern, dass alles gut ist in der gesamten Schöpfung.

Ich liebe euch sehr. Vielen Dank (viel Jubel und Publikumsapplaus).



DANKE für deine Spende für die Übersetzungen.

DANKE, dass Du in die Übersetzungen investierst.

Es ist mir ein großes Anliegen, die Übersetzungen der Shouds grundsätzlich kostenfrei anzubieten.

Deshalb trägt eine Spende von dir in hohem Maße dazu bei, dass dies auch zukünftig so bleibt.

Vielen Dank für diese wunderbare Form der Wertschätzung!

Du kannst ebenso ein Meister-Engel werden und weitere Vorteile pro Monat genießen!

Mehr Infos dazu auf: www.to-be-us.de/meister-engel

Zentrale Bankverbindung für alle Spenden:

Birgit Junker

IBAN: DE69 5005 0201 1202 0304 65

BIC: HELADEF1822

Frankfurter Sparkasse

oder ganz unkompliziert und sicher mit **PayPal** auf der Webseite www.to-be-us.de

Diese Übersetzung unterliegt dem Copyright und ist Bestandteil der Webseite www.to-be-us.de. Sie darf nur in Zusammenhang mit dieser Fußnote gerne frei weitergegeben werden. Dieser Text wurde teilweise editiert, um die Abschrift der Audio-Aufnahme lesbar zu gestalten. Alle Energien des Channelings sind vollständig enthalten und wurden weder modifiziert noch verändert, um dem Leser ein vollständiges Erleben und Erfahren dieser Energien ermöglicht wird. Die englischsprachigen Originaltexte sind auf der Webseite www.crimsoncircle.com zu finden. ©Copyright Geoffrey Hoppe, Golden, CO 80403, USA"
